

Gesetz über die politischen Rechte (GPR); Änderung; 2. Beratung

Geltendes Recht	Ergebnis der 1. Beratung vom 6. März 2018	Entwurf des Regierungsrats (Änderungen zum Ergebnis 1. Beratung)	Abweichende Anträge der Kommission X vom ...	Stellungnahme des Regierungsrats
	Gesetz über die politischen Rechte (GPR)			
	<i>Der Grosse Rat des Kantons Aargau beschliesst:</i>			
	I.			
	Der Erlass SAR 131.100 (Gesetz über die politischen Rechte [GPR] vom 10. März 1992) (Stand 1. Juni 2013) wird wie folgt geändert:			
§ 3 Stimmrecht, Stimmpflicht	§ 3 Abs. 3 (neu) ³ Für die Stimmberechtigung von Auslandschweizerinnen und Auslandschweizern an den Ständeratswahlen gelten die Art. 7–13 der Verordnung über Schweizer Personen und Institutionen im Ausland (Auslandschweizerverordnung, V-ASG) vom 7. Oktober 2015 ¹⁾ sinngemäss.			

¹⁾ SR [195.11](#)

Geltendes Recht	Ergebnis der 1. Beratung vom 6. März 2018	Entwurf des Regierungsrats (Änderungen zum Ergebnis 1. Beratung)	Abweichende Anträge der Kommission X vom ...	Stellungnahme des Regierungsrats
	II.			
	<i>Keine Fremdänderungen.</i>			
	III.			
	<i>Keine Fremdaufhebungen.</i>			
	IV.			
	Die Änderung unter Ziff. I. tritt am 1. Juli 2019 in Kraft.	<u>Der Regierungsrat bestimmt das Inkrafttreten der Änderung unter Ziff. I.</u>		
	Aarau, Präsident des Grossen Rats Protokollführerin			